

Abschlusskonferenz zum Forschungsprojekt ErfolgInklusiv - Studienerfolg bei Krankheit und Behinderung durch Nachteilsausgleich, Beratung, Gesundheitsförderung und Inklusion

am 06. Juni 2024 im Science Park Kassel

Die Konferenz wird moderiert von Prof. Dr. Andreas Hänlein.

Programm

| | |
|-------------------------|---|
| 8:30 Uhr bis 9:00 Uhr | Begrüßungskaffee |
| 9:00 Uhr bis 9:40 Uhr | <p>Begrüßung und Grußworte</p> <p><i>Prof. Dr. Felix Welti</i>, Fachgebiet Sozial- und Gesundheitsrecht, Recht der Rehabilitation und Behinderung, Universität Kassel, Beauftragter für Studium und Behinderung</p> <p><i>Prof. Dr. Ute Clement</i>, Präsidentin der Universität Kassel</p> <p><i>Sindy Duong</i>, Referat Hochschul- und Wissenschaftsforschung, Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)</p> <p><i>Christoph Degen</i>, Staatssekretär im Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur (HMWK)</p> |
| 9:40 Uhr bis 10:10 Uhr | <p>Ergebnisse des Projekts ErfolgInklusiv I</p> <p><i>Prof. Dr. Felix Welti/ Christina Janßen</i>, wissenschaftliche Mitarbeiterin im Fachgebiet Sozial- und Gesundheitsrecht, Recht der Rehabilitation und Behinderung, Universität Kassel Studieren mit chronischen Erkrankungen und Behinderungen an der Universität Kassel – rechtliche Reformbedarfe vor dem Hintergrund der UN-Behindertenrechtskonvention</p> |
| 10:10 Uhr bis 10:40 Uhr | <p><i>Prof. Dr. Alfons Holleder</i>, Fachgebiet Theorie und Empirie des Gesundheitswesens, Universität Kassel Wie gesund und inklusiv sind Hochschulen? Ergebnisse der Gesundheitssurveys bei Studierenden der Universität Kassel</p> |
| 10:40 Uhr bis 11:00 Uhr | Kaffeepause |
| 11:00 Uhr bis 11:30 Uhr | <p>Ergebnisse des Projekts ErfolgInklusiv II</p> <p><i>Dr. Shweta Mishra</i>, Geschäftsführerin des Deutschen Instituts für Interdisziplinäre Sozialpolitikforschung (DIFIS), assoziiertes Mitglied des International Center for Higher Education Research (INCHER), Universität Kassel Inklusive Hochschulbildung im internationalen Kontext: Aktuelle Erkenntnisse aus der Forschungslandschaft</p> |

| | |
|---------------------------------------|--|
| <p>11:30 Uhr bis 12:00 Uhr</p> | <p><i>Pascal Angerhausen, wissenschaftlicher Mitarbeiter am International Center for Higher Education Research (INCHER), Universität Kassel</i> Was bedeutet Inklusion in der Hochschulbildung und wie können wir Inklusion fördern?</p> |
| <p>12:00 Uhr bis 13:00 Uhr</p> | <p>Mittagspause (Essensmöglichkeit in der Mensa auf Selbstzahlerbasis)</p> |
| <p>13:00 Uhr bis 15:00 Uhr</p> | <p>Parallele Diskussionsgruppen</p> |
| | <p>1. Beratung von Studierenden mit Beeinträchtigungen</p> <p>Moderation</p> <p><i>Ines Dieckmännken, wissenschaftliche Mitarbeiterin im Fachgebiet Theorie und Empirie des Gesundheitswesens, Universität Kassel</i></p> <p>Impulsvortrag aus dem Projekt ErfolgInklusiv</p> <p><i>Antje Römhild/Prof. Dr. Alfons Holleder, wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in im Fachgebiet Theorie und Empirie des Gesundheitswesens, Universität Kassel</i></p> <p>Diskussion mit</p> <p><i>Fatime Görenekli, Servicestelle Studium und Behinderung, Universität Kassel</i></p> <p><i>Helen Messelken, Psychologische Beratungsstelle des Studierendenwerks Kassel</i></p> <p><i>Michaela Kusal, Beauftragte für die Belange der Studierenden mit Behinderungen und/ oder chronischen Erkrankungen, Ruhr- Universität Bochum</i></p> |
| | <p>2. Nachteilsausgleiche für Studierende mit Beeinträchtigungen</p> <p>Impulsvortrag aus dem Projekt ErfolgInklusiv und Moderation</p> <p><i>Pascal Angerhausen, wissenschaftlicher Mitarbeiter am International Center for Higher Education Research (INCHER), Universität Kassel</i></p> <p>Diskussion mit</p> <p><i>Prof. Dr. Marianne Hirschberg, Fachgebiet Behinderung, Inklusion und Soziale Teilhabe, Universität Kassel</i></p> <p><i>Anja Mick-Rademacher, Referatsleiterin Hochschulzugang und –zulassung, Kapazitätsrecht, Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur (HMWK)</i></p> <p><i>Christian Schaub, Abteilung Studium und Lehre – Qualitätsentwicklung Prüfungswesen, Universität Kassel</i></p> <p><i>Katrin Rettel, Beauftragte für Studierende mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen, Humboldt-Universität zu Berlin</i></p> <p><i>Dr. Martin Theben, Rechtsanwalt</i></p> |

| | |
|-------------------------|--|
| | <p>3. Gesundheitsförderung bei Studierenden: Nice to have or must have?</p> <p>Moderation</p> <p><i>Dennis Mayer</i>, wissenschaftlicher Mitarbeiter im Fachgebiet Theorie und Empirie des Gesundheitswesens, Universität Kassel</p> <p>Impulsvortrag aus dem Projekt ErfolgInklusiv</p> <p><i>Julia Arnold</i>, wissenschaftliche Mitarbeiterin im Fachgebiet Theorie und Empirie des Gesundheitswesens, Universität Kassel</p> <p>Diskussion mit</p> <p><i>Indra Dannheim</i>, Leitung Studentisches Gesundheitsmanagement (SGM), Universität Kassel - Allgemeiner Hochschulsport</p> <p><i>Maximilian Nagels</i>, Techniker Krankenkasse</p> |
| | <p>4. Barrierefreie Studienbedingungen</p> <p>Impulsvortrag aus dem Projekt ErfolgInklusiv und Moderation</p> <p><i>Christina Janßen</i>, wissenschaftliche Mitarbeiterin im Fachgebiet Sozial- und Gesundheitsrecht, Recht der Rehabilitation und Behinderung, Universität Kassel</p> <p>Diskussion mit</p> <p><i>Dr. Maike Gattermann-Kasper</i>, Koordinatorin für die Belange von Studierenden mit Behinderungen oder chronischen Krankheiten; Beauftragte für die Belange von Studierenden mit Behinderungen, Universität Hamburg</p> <p><i>Hannah Röllig</i>, Referentin für Soziales und Antidiskriminierung, Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA), Universität Kassel</p> <p><i>Prof. Dr. Felix Welti</i>, Beauftragter für Studium und Behinderung, Universität Kassel</p> |
| 15:00 Uhr bis 15:30 Uhr | Kaffeepause |
| 15:30 Uhr bis 15:45 Uhr | Zusammenfassung der Ergebnisse aus den Diskussionsgruppen durch die Moderator:innen |
| 15:45 Uhr bis 16:30 Uhr | <p>„Wie geht es weiter?“ – Diskussion zu hochschulpolitischen Handlungsstrategien zur Umsetzung der Rechte von Studierenden mit Beeinträchtigungen</p> <p><i>Prof. Dr. René Matzdorf</i>, Vizepräsident der Universität Kassel</p> <p><i>Andreas Winkel</i>, Beauftragter der Hessischen Landesregierung für Menschen mit Behinderungen</p> <p><i>Olezia Boga</i>, Koordinatorin für das Netzwerk "Hochschulen in Hessen : Inklusiv!"</p> <p><i>Jens Kaffenberger</i>, Leiter der Informations- und Beratungsstelle Studium und Behinderung beim Deutschen Studierendenwerk (IBS)</p> <p><i>Hannah Röllig</i>, Referentin für Soziales und Antidiskriminierung, Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA), Universität Kassel</p> <p><i>Moderation durch Prof. Dr. Marianne Hirschberg</i></p> |

16:30 Uhr bis 16:40 Uhr

Schlussworte – Ausblick zu weiteren Forschungsbedarfen

Prof. Dr. Bettina Langfeldt, Fachgebiet Methoden der empirischen Sozialforschung,
Mitglied im Vorstand und im Direktorium des International Center for Higher
Education Research (INCHER), Universität Kassel

Veranstalter:

Das Projekt ErfolgInklusiv ist ein interdisziplinäres Verbundprojekt der Fachgebiete Sozial- und Gesundheitsrecht, Recht der Rehabilitation und Behinderung (Prof. Dr. Felix Welti), Theorie und Empirie des Gesundheitswesens (Prof. Dr. Alfons Holleeder) sowie des INCHER (Dr. Shweta Mishra) der Universität Kassel.

Nähere Informationen zum Projekt, insbesondere zu den ersten Ergebnissen und Hinweise zu Publikationen finden Sie unter dem nachfolgenden Link: <https://www.uni-kassel.de/fb01/institute/institut-fuer-sozialwesen/fachgebiete/theorie-und-empirie-des-gesundheitswesens/forschungsprojekte/erfolginklusiv-studienerfolg-bei-krankheit-und-behinderung-durch-nachteilsausgleich-beratung-gesundheitsfoerderung-und-inklusion>.

Ansprechpartnerin für die Organisation:

Christina Janßen
Universität Kassel
Fachbereich 01, Institut für Sozialwesen
Fachgebiet Sozial- und Gesundheitsrecht, Recht der Rehabilitation und Behinderung
Arnold-Bode-Straße 10
34109 Kassel
E-Mail: christina.janssen@uni-kassel.de
Tel.: 0561/8042904

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich unter folgendem Link an: <https://www.uni-kassel.de/fb01/institute/institut-fuer-sozialwesen/fachgebiete/theorie-und-empirie-des-gesundheitswesens/forschungsprojekte/erfolginklusiv-studienerfolg-bei-krankheit-und-behinderung-durch-nachteilsausgleich-beratung-gesundheitsfoerderung-und-inklusion/termine-und-veranstaltungen>.

Anmeldeschluss ist der 15. April 2024.

Eine Anmeldung ist keine Teilnahme-garantie. Die Teilnehmerzahl ist auf 70 Präsenzplätze begrenzt. Eine Teilnahme ist aber auch digital möglich. Sie erhalten nach dem Anmeldeschluss ab dem 16. April eine Benachrichtigung, ob Sie in Präsenz teilnehmen können. Falls Sie digital teilnehmen möchten, werden wir Ihnen dann auch die Zugangsdaten schicken.

Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben.

Veranstaltungsort:

Science Park Kassel
Universitätsplatz 12,
34127 Kassel

Informationen zur Anfahrt:**Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:**

Haltestelle Halitplatz/Philipp-Scheidemann-Haus

RegioTrams 1 und 4 (fahren vom Hauptbahnhof in Richtung Holländische Straße)

Tram Linie 1 Wilhelmshöhe - Vellmar (fährt direkt vom Bahnhof Wilhelmshöhe in Richtung Vellmar)

Tram Linie 5 Baunatal - Holländische Straße

Mit dem PKW:

Gäste des Science Parks können den Parkplatz in der Mombachstraße gegen eine Tagesgebühr von 10,00 Euro nutzen. Die Parkplätze des Science Parks sind ausgeschildert. Es handelt sich um die hinteren beiden Schranken.

Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie Unterstützung bei der Planung Ihrer Anreise benötigen.

Barrierefreiheit:

Wir bemühen uns um die Barrierefreiheit der Veranstaltung. Bitte teilen Sie uns Ihre Bedarfe in Bezug auf die barrierefreie Gestaltung der Konferenz bei der Anmeldung mit. Der Zugang zum Veranstaltungsort ist für mobilitätsbeeinträchtigte Menschen barrierefrei und es gibt barrierefreie Sanitäranlagen. Wir stehen Ihnen gerne für weitere Absprachen und Unterstützung im Einzelfall zur Verfügung.